



4. April 2018

Qualifiziert: Tagesmutter - Tagesvater (Einstieg in eine pädagogische Tätigkeit mit guten Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf)

(ekö) - Die Kindertagespflege als familiennahe und flexible Betreuungsform ist neben den Kindertagesstätten eine weitere tragende Säule bei der Tagesbetreuung von Kindern und damit ein wichtiger Baustein der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Kindertagespflege hat zudem eine wichtige Aufgabe hinsichtlich der Erziehung und Bildung von Kindern. Geeignete Tagespflegepersonen sollen die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit fördern sowie die Familie bei der Erziehung und Bildung unterstützen.

„Die Qualifizierung von Tagespflegepersonen ist ein wichtiger Aspekt und ein wesentlicher Grundstein für die Qualität in der Kindertagespflege“, stellt Sozialdezernent Dr. Eckart Lensch fest. Seit 2013 haben 52 Personen Qualifizierungsmaßnahmen in Tagespflege

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



wahrgenommen und erfolgreich abgeschlossen. Ab Anfang Mai führt die Katholische Familienbildungsstätte im Auftrag der Stadt Mainz wieder einen Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen durch, für den sich Interessierte ab sofort bewerben können.

„Wer gerne mit Kindern arbeitet und Eltern die Vereinbarung von Familie und Beruf erleichtern will, dürfte in der Tagespflege das richtige Betätigungsfeld vorfinden.“ Der Vorteil der Tagespflege: Die Kinder können je nach Bedarf im Haushalt der Tagespflegeperson oder im Haushalt der Eltern betreut werden.

Tagesmütter und-väter arbeiten selbstständig, sie können also selbst entscheiden, wie sie die Betreuung gestalten möchten. Daher ist die Tätigkeit als Tagespflegeperson gut vereinbar mit dem eigenen Familienalltag. Vor allem Eltern mit Kindern bis zu zwei Jahren nutzen die Kindertagespflege als familiennahe und flexible Betreuungsform. „Auf den Ausbau der Kindertagespflege in den letzten Jahren sind wir besonders stolz, hierzu haben in Mainz eine Grundlage für Förderungen und Unterstützungen geschaffen, die weit über die üblichen Regelungen hinausgeht.“, stellt Sozialdezernent Dr. Lensch fest.

Der Qualifizierungskurs für angehende Tagespflegepersonen beinhaltet

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



insgesamt 250 Stunden. Diese sind aufgeteilt in einen Grundkurs mit 160 Stunden (tätigkeitsvorbereitende Grundqualifizierung), 50 Stunden Praxisbegleitung (tätigkeitsbegleitende Grundqualifizierung) und 40 Stunden Hospitation. Es werden Kenntnisse in rechtlichen und finanziellen Grundlagen der Kindertagespflege und das nötige pädagogische Grundwissen vermittelt. Ziel ist es, die Teilnehmenden dazu zu befähigen, vor allem kleine Kinder altersgerecht in ihrer individuellen Entwicklung zu begleiten. Außerdem werden die für eine selbstständige Tätigkeit erforderlichen betriebswirtschaftlichen Grundlagen gelehrt.

Der Kurs findet wöchentlich (freitags von 9-16 Uhr) in der Katholischen Familienbildungsstätte (Rochusstr.9. 55116 Mainz) statt.

Interessierte melden sich bei Rosemarie Gilla, Amt für Jugend und Familie, Abteilung Kindertagesstätten und Kindertagespflege und vereinbaren einen Termin zu einem Informationsgespräch.

Kontakt:

Rosemarie Gilla

Telefon: 12-2436,

E-Mail: rosemarie.gilla@mainz.de

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de